

# JAHRESBERICHT ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Personalvorsorge-Stiftung Providus  
Claudiusstrasse 6  
9006 St. Gallen

## Inhaltsverzeichnis

1. Bericht des Präsidenten und des Geschäftsführers .....	3
2. Kennzahlen .....	8
3. Revisionsbericht 2024.....	10
4. Jahresrechnung 2024 inkl. Anhang .....	14
5. Statistik der Stiftung .....	39

# 1. Bericht des Präsidenten und des Geschäftsführers

## Geschäftsbericht 2024

### 1. Bericht des Stiftungsratspräsidenten

#### Vermögensverwaltung: Sehr gutes Ergebnis

Im Geschäftsjahr 2024 konnte die Providus aus der Vermögensanlage

eine Performance von **9.4%**  
(Vorjahr 5.3%)

erzielen. Erneut hat sie damit den etablierten PK-Index der UBS (7.8%) deutlich übertroffen.

Bei unverändertem technischem Zins von 1.75%

stieg der **Deckungsgrad auf 116.7%**<sup>1</sup>  
(Vorjahr 110.9%).

Nach Jahren des Bestrebens um die Stabilisierung der finanziellen Lage nahm der Stiftungsrat die Zielerreichung der voll geäußerten Wertschwankungsreserve (gleichbedeutend mit einem Zieldeckungsgrad von 117.0%) zum Anlass, erstmals seit 25 Jahren wieder eine Überschussverteilung an die Destinatäre vorzunehmen. Er gestaltete diese wie folgt:

#### Aktivversicherte:

- Basisverzinsung von **2.0%**
- Zusatzverzinsung von **1.75%**

#### Legitimierte<sup>2</sup> Rentenbeziehende:

- Einmalige Zusatzverzinsung von **1.75%** auf dem jeweiligen Rentendeckungskapital.

Den Destinatären wurden so insgesamt rund CHF 4.6 Mio. gutgeschrieben.

Damit wurde den Aktivversicherten eine Verzinsung gewährt, welche deutlich über dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre (1.40%) und um 2.5%-Punkte über dem BVG-Mindestzins liegt.

#### Senkung Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge:

Auf das Jahr 2025 konnten die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge dank besserer Konditionen

beim Rückversicherungsvertrag und stabiler Verwaltungskosten bis auf weiteres um rund 22% gesenkt werden.

#### Review Beteiligungskonzept und Umsetzung:

Der Stiftungsrat hatte sich erstmals im Jahr 2018 mit einem Beteiligungskonzept befasst hinsichtlich der Situation der vollen Äufnung der Wertschwankungsreserven und des Umgangs mit dem nicht zur Deckung der Verpflichtungen benötigten Vermögen (= freie Mittel). Ein Kernelement war dabei die möglichst faire Berücksichtigung der unterschiedlichen Verzinsungen während der Zeit der Aktivversicherung (Zins auf Sparkapital) als auch bei der Berechnung der Rentenhöhe (Umwandlungssatz und darin enthaltene Verzinsung). Der Stiftungsrat hat deshalb ein Berechnungsmodell übernommen, zu welchem schon Praxiserfahrungen anderer Pensionskassen bestehen und das den Anspruch an eine faire Verteilung erfüllt.

Infolge der sich abzeichnenden sehr positiven Entwicklung der Vermögensanlagen hat der Stiftungsrat in einem Workshop die erstmalige Umsetzung dieses Konzepts per 31.12.2024 vorbereitet.

#### Ausblick:

Der Stiftungsrat wird sich im Jahr 2025 besonders dem Thema der Führungsinstrumente (Governance-Konzept) widmen, um deren stete Anwendung in der Praxis auch bei neuer Zusammensetzung zu gewährleisten und allfällige Optimierungsmöglichkeiten zu erkennen.

### 2. Bericht des Geschäftsführers

#### Umsetzung der revidierten Anlagestrategie:

Im Auftrag des Stiftungsrats hatte der Geschäftsführer die Umsetzung der revidierten Anlagestrategie per 01.01.2024 vorbereitet und sichergestellt, dass keine Bandbreitenverletzungen vorlagen.

#### Externer Datenschutzberater:

Aufgrund einer Anregung der Revisionsstelle wurde die im Jahr 2023 getroffene Lösung mit einem internen Datenschutzberater überprüft und zwecks Sicherstellung einer unbestreitbaren Unabhängigkeit

---

<sup>1</sup> 119.4% vor Überschussverteilung an die Destinatäre.

<sup>2</sup> gemäss dem Berechnungsmodell, welches die Zinssituation des jeweiligen Pensionierungsjahrgangs berücksichtigt.

an einen externen Datenschutzberater der Firma bytelegal AG übertragen.

Versicherteninformation wiederum per Video:

Gemessen an der Zugriffszahl wurde die Information der Versicherten per Video wiederum von mehr Per-

sonen genutzt, als dies davor bei den Veranstaltungen vor Ort der Fall war. Diese Verbreitungsart wird deshalb fortgeführt.

Bewährte Zusammenarbeit mit Dritten:

Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Geschäftspartnern hat sich auch in diesem Geschäftsjahr weiterhin bewährt.

### 3. Nachhaltige Vermögensanlage

#### 3.1. Grundlagen

Im Jahr 2020 hatte der Stiftungsrat mit Gültigkeit ab dem 01.01.2021 die Handlungsrichtlinie "Nachhaltige Vermögensanlagen" eingeführt und öffentlich publiziert. Das Anlagereglement verweist auf diese Handlungsrichtlinie. Die Politik des Stiftungsrats hinsichtlich Nachhaltigkeit lautet darin: "Im Rahmen der Möglichkeiten einer kleinen Pensionskasse soll den Nachhaltigkeitsaspekten bei der Vermögensanlage im Sinne eines risikobasierten Ansatzes Beachtung geschenkt werden. Dabei dürfen die Anlageziele der Sicherheit, der Diversifikation und des genügenden Ertrags der Anlagen nach Art. 71 BVG nicht negativ beeinflusst werden."

#### 3.2. Bisherige Massnahmen

Auf eine kostspielige Umlagerung aller bestehenden Wertschriftenanlagen in nachhaltige Produkte hatte die Anlagekommission im Jahr 2021 verzichtet, wird aber der Handlungsrichtlinie bei jeder Neuanlage von Vermögen folgen, indem sie die geplante Investition nebst der Rentabilität immer auch auf die Einhaltung der ESG-Kriterien hin überprüft.

Jahr	Massnahme	Kommentar
2021	Beginn Mitgliedschaft bei der Stiftung Ethos	Mit dieser Mitgliedschaft bezeugt die Providus ihre Mitwirkung im Ethos Engagement Pool Schweiz, hat direkten Zugang zum Mitglieder-Jahresbericht pro Pool und kann die Plattform für ihr Portfolio-Screening nutzen.
	Rohstoffe/Gold: Neuinvestition im Umfang von rund CHF 8.8 Mio. oder 4% des damaligen Gesamtvermögens	Valcambi Green Gold (rückverfolgbares und nachhaltiges Gold).
2022	keine	Aufgrund der negativen Entwicklung an den Finanzmärkten und der Übergewichtung der Kategorie Liquidität kein weiterer Investitionsbedarf.
2023	Beurteilung Einsatz von ESG-Benchmarks	Die Umsetzung der Rebalancing-Entscheidungen mittels ESG-Produkten wurde vor allem im Zusammenhang mit der Revision der Strategischen Asset Allokation fundiert geprüft und aus Kostengründen (TER sind bei einzelnen Produkten teils um ein Vielfaches höher) sowie mit Blick auf Compliance zum bestehenden Benchmark abgelehnt.

### 3.3. Entwicklungen im Geschäftsjahr

Die Anlagekommission befasste sich im Jahr 2024 an zwei Sitzungen mit der Empfehlung des Branchenverbands ASIP für das Nachhaltigkeits-(ESG-)Reporting und liess sich vom Investment-Controller die Weiterentwicklung der Möglichkeiten des Reportings auch mit Blick auf die Revision V1.1 des ESG-Reportingstandards des ASIP aufzeigen. In deren Kenntnis und mittels Kosten-Nutzen-Überlegungen änderte sie nichts an der Empfehlung, an der Umsetzung der Basislösung festzuhalten und immer auch die Kostentransparenz über weitergehende Aufarbeitungen zu gewährleisten. Der von der Providus praktizierte Anlagestil der Kollektivanlagen reduziert die Einflussmöglichkeiten stark auf die Auswahl und Überwachung der entsprechenden Anbieter und Produkte. Der ASIP empfiehlt bei dieser Umsetzungsart, die Aktivitäten der Fondsleitungen zu rapportieren. Die ESG-Kriterien werden von den zuständigen Fondsmanagern gemäss Deponentenschreiben konsequent in die wichtigsten Anlageprozesse einbezogen. Die von der Providus genutzten Anlagegruppen werden jährlich dem GRESB-Benchmarking unterzogen.

Der Entscheid bezüglich Umsetzung und Umfang des (ESG-)Reportings liegt - wie die Vermögensbewirtschaftung insgesamt - in der Verantwortung des Stiftungsrats.

Ereignis nach Ablauf des Geschäftsjahres: Der Investment-Controller hat die Anlagekommission am 03.02.2025 über die Revision des ASIP-Standards informiert (inkl. Umsetzungsprobleme und Erfahrungen aus der Praxis mit ESG-Benchmarks). Die Anlagekommission identifiziert sich mit den Zielen des ASIP ESG-Standards, orientiert sich weiterhin aber weiterhin am ASIP-Basisansatz (Basis-Kennzahlen).

### 3.4. Kennzahlen

	Dimension	Massnahme	Basis Kennzahl <sup>3</sup>	Wert	Bemerkungen
Stewardship <sup>4</sup>	G	Stimmrechtsausübung <sup>5</sup>	Anteil Abstimmungen Schweiz <sup>6</sup>	<b>100%</b>	Umsetzung mittels Kollektivanlagen, Ausübung via unabhängige Vertreter mit Anweisungen durch den GF.
	G		Anteil Abstimmungen Ausland <sup>3</sup>	<b>100%</b>	
	ESG	Engagement	Ist die Providus Mitglied eines Engagement-Pools?	<b>Ja</b>	Ethos Engagement Pool Schweiz (seit 2021).
	ESG	Einfluss auf Portfoliozusammensetzung	Werden ESG-Kriterien bei Entscheidungen über die Vermögensanlage nachweislich angewandt? <sup>7</sup>	<b>Ja</b>	2021: Valcambi Green Gold 2023: Revision SAA-Strategie und Umsetzung.
<sup>8</sup>	E	THG <sup>9</sup> -Emissionen Aktien CH	Gemäss Reporting der Fondsleitung	<b>n.V.</b>	
	E	THG-Emissionen Unternehmensanleihen FW	Gemäss Reporting der Fondsleitung	<b>n.V.</b>	

<sup>3</sup> Stufe "Basis" gemäss ESG-Reporting Standard ASIP.

<sup>4</sup> Stewardship wird in diesem Kontext verstanden als Stimmrechtswahrnehmung und Investor Engagement (Dialog mit den Emittenten der Wertpapiere). Ein anderer häufig verwendeter, hier synonyme Begriff, ist «Active Ownership», aus ASIP ESG-Reporting Standard V 1.1, Zürich, S. 20.

<sup>5</sup> Gemäss den Bestimmungen im Anlagereglement, Ziffer 7.

<sup>6</sup> Anteil der Firmen, bei denen abgestimmt wird, gemessen am investierten Kapital.

<sup>7</sup> Handlungsrichtlinie Providus "Nachhaltige Vermögensanlagen", Ziffer 3.2.2.

<sup>8</sup> Anlagenklassenspezifische Kennzahlen

<sup>9</sup> THG = Treibhausgasemissionen

	<b>Dimen- sion</b>	<b>Massnahme</b>	<b>Basis Kennzahl<sup>3</sup></b>	<b>Wert</b>	<b>Bemerkungen</b>
	E	THG-Intensität Immobilien CH	Gemäss Reporting der Fondsleitung	<b>n.V.</b>	

Die Anlagekommission erachtet diese Erweiterungen um die THG-Kennzahlen als zu weitgehend für eine kleine Vorsorgeeinrichtung und empfiehlt interessierten Lesenden stattdessen die Lektüre des Kurzberichts zum Ethos Engagement Pool Schweiz, welcher [hier](#)<sup>10</sup> zu finden ist.

### 3.5. Ausblick

Die anlagespezifischen Kennzahlen konzentrieren sich bewusst auf die Klimadimension. Andere ESG-Aspekte sind ebenso wichtig, doch ihre quantitative Erfassung, auch auf Ebene der Unternehmen, ist noch zu wenig ausgereift.

Diese Feststellungen unterstützen die Anlagekommission in ihrer Empfehlung, das ESG-Reporting bis auf weiteres in einer Basisvariante vorzulegen, was aber nicht einhergeht mit fehlendem Verantwortungsbewusstsein bezüglich der treuhänderischen Sorgfaltspflicht bei der Vermögensanlage der Providus.

Die Berichterstattung an dieser Stelle soll jeweils auch den Fortschritt über die Zeit aufzeigen.

<sup>10</sup> [https://www.ethosfund.ch/sites/default/files/EEP-CH\\_Bericht\\_2024\\_DE\\_ZUSAMMENFASSUNG\\_FINAL.pdf](https://www.ethosfund.ch/sites/default/files/EEP-CH_Bericht_2024_DE_ZUSAMMENFASSUNG_FINAL.pdf)

## 2. Kennzahlen

## DIE WICHTIGSTEN ZAHLEN IM ÜBERBLICK

	Berichtsjahr	Vorjahr
<b>1 Versicherte/Rentenbezüger</b>		
Anzahl Aktivversicherte	864	841
Anzahl Rentenbezüger	213	207
Anteil Rentenbezüger	19.78%	19.75%
Deckungskapital Rentenbezüger in Mio. CHF	74.28	76.31
<b>2 Vermögenslage</b>		
Wertschriftenvermögen in Mio. CHF	258.9	226.9
Wertschwankungsreserve in CHF	36.61	22.05
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in Mio. CHF	37.372	33.483
Netto-Wertschriften-Performance (nach Abzug aller Kosten, inkl. Direktanlagen in Immobilien)	9.4%	5.3%
Performance des Gesamtvermögens (inkl. Liquidität)	8.8%	5.0%
<b>3 Betriebsergebnis</b>		
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil in Mio. CHF	-6.538	-2.611
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage in Mio. CHF	21.535	10.989
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) in Mio. CHF vor Einlage/Entnahme Wertschwankungsreserven	14.687	8.050
<b>4 Versicherungstechnische Lage</b>		
Verzinsung Altersguthaben	3.75%	1.75%
Technischer Zinssatz	1.75%	1.75%
Deckungsgrad nach kaufmännischer Bilanz	116.7%	110.9%
Teuerungsanpassungen auf Renten	keine	keine
Sollrendite gemäss versich.techn. Gutachten prospektiv (falls BVG-Zins 1.25%)	2.0%	1.6%
Sollrendite gemäss versich.techn. Gutachten retrospektiv	3.78%	1.65%

### Kurzkomentar zur Jahresrechnung

Die Zahl der Aktivversicherten nahm im Berichtsjahr um 2.7% (Vorjahr 5.8%), diejenige der Rentenbeziehenden um 2.9% (4.5%) zu. Dadurch stieg die Quote der Rentenbeziehenden geringfügig um 0.03% auf 19.78% und bleibt auf einem vergleichsweise tiefen Niveau und die Versichertenstruktur versicherungstechnisch weiterhin attraktiv. Das Ergebnis der Vermögensanlage war mit 9.4% sehr gut und im Vergleich zu anderen Pensionskassen wiederum deutlich über dem Durchschnitt (PK-Index UBS bei 7.8% und Complementa Peer Index bei 7.7% [vor Kosten]).

Die Sparkonten der aktiven Versicherten wurden mit einem Basiszins von 2.0% und - aufgrund Freier Mittel - mit einem Zusatzzins von 1.75% somit um 2.5-Prozentpunkte über dem BVG-Mindestzins verzinst. Erstmals wurde auch den Altersrentenbeziehenden eine Überschussbeteiligung ausgerichtet. Dies mittels eines Konzepts, das die unterschiedlichen Zinsgutschriften aus der Vergangenheit möglichst fair berücksichtigen soll. Den Destinatären wurden so insgesamt rund CHF 4.6 Mio. gutgeschrieben. Das langfristige Ziel einer gleich hohen Verzinsung der Vermögen der aktiven Versicherten und der Rentenbeziehenden konnte im Jahr 2024 wiederum erreicht werden. Der Deckungsgrad liegt bei 116.7%, und die Wertschwankungsreserve konnte um CHF 14.7 Mio. auf CHF 36.7 Mio. erhöht werden. Es besteht somit ein marginales Reservedefizit von CHF 0.63 Mio.

### **3. Revisionsbericht 2024**

An den Stiftungsrat der

## **Personalvorsorge-Stiftung Providus**

Claudiusstrasse 6  
9000 S.t Gallen

## **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2024**

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01. bis 31.12.2024)

4. April 2025  
21117608/SuisseID

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Personalvorsorge-Stiftung Providus, St. Gallen

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Personalvorsorge-Stiftung Providus (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

#### Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser

Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutari-schen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermö-gensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmun-gen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzli-chen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrich-tung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementa-rischen Vorschriften eingehalten sind.


Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

St. Gallen, 4. April 2025

BDO AG



Franco Poerio  
Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Aaron Mäder  
Zugelassener Revisor

Beilage  
Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

## 4. Jahresrechnung 2024 inkl. Anhang

# JAHRESRECHNUNG

GESCHÄFTSJAHR

# 2024

**Personalvorsorge-Stiftung PROVIDUS**  
**Claudiusstrasse 6**  
**9006 St. Gallen**

ENTHALTEND:

- > Bilanz per 31. Dezember 2024
- > Betriebsrechnung vom 01.01.2024 - 31.12.2024
- > Anhang

**BILANZ**

	Index Anhang	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>260'008'627.05</b>	<b>227'772'279.46</b>
Flüssige Mittel		9'879'271.10	2'153'185.22
Forderungen gegenüber Dritten	7.1	259'481.10	852'841.62
Anlagen beim Arbeitgeber	6.9	794'324.30	0.00
Wertschriften		249'075'550.55	224'766'252.62
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	7.2	<b>56'175.05</b>	<b>57'714.20</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>260'064'802.10</b>	<b>227'829'993.66</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>3'154'664.71</b>	<b>2'279'429.40</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		3'100'128.46	2'232'200.95
Banken / Versicherungen		0.00	979.95
Andere Verbindlichkeiten	7.3	54'536.25	46'248.50
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	7.4	<b>198'018.43</b>	<b>436'385.32</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	6.9	<b>131'228.51</b>	<b>131'228.51</b>
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		131'228.51	131'228.51
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>219'836'693.15</b>	<b>202'926'511.80</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	141'888'594.15	123'569'975.80
Vorsorgekapital Rentenbeziehende	5.5	74'275'807.00	76'310'093.00
Technische Rückstellungen	5.6	3'672'292.00	3'046'443.00
<b>Wertschwankungsreserve</b>	6.3	<b>36'744'197.30</b>	<b>22'056'438.63</b>
<b>Stiftungskapital und freie Mittel</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- / Aufwandüberschuss		0.00	0.00
<b>Total Passiven</b>		<b>260'064'802.10</b>	<b>227'829'993.66</b>



*Daniel Dubach*

Präsident Stiftungsrat, 27. März 2025



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com



*Ernst Krupp*

Geschäftsführer  
St. Gallen, 26. März 2025

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

**BETRIEBSRECHNUNG**

	Index Anhang	2024 CHF	2023 CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>12'494'229.70</b>	<b>11'941'724.05</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer		4'543'926.65	4'236'791.15
Sparbeiträge Arbeitgeber		5'544'262.60	5'164'210.75
Risikobeiträge Arbeitnehmer		427'975.85	401'271.75
Risikobeiträge Arbeitgeber		513'799.40	480'830.05
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitnehmer		210'566.00	197'805.15
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitgeber		252'679.20	236'927.35
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		1'001'020.00	1'223'887.85
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>14'518'069.55</b>	<b>8'934'255.80</b>
Freizügigkeitseinlagen		14'478'069.55	8'894'210.60
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		40'000.00	40'045.20
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>27'012'299.25</b>	<b>20'875'979.85</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-6'835'872.45</b>	<b>-8'079'039.35</b>
Altersrenten		-4'973'245.70	-4'843'955.30
Hinterlassenenrenten		-121'965.00	-118'466.50
Invalidenrenten		-579'724.40	-413'693.35
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'160'937.35	-2'702'924.20
<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>	3.3 / 7.5	<b>-341'453.95</b>	<b>-37'203.75</b>
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-9'508'662.80</b>	<b>-7'539'212.45</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-9'227'457.80	-7'381'812.45
Vorbezüge WEF/Scheidung		-281'205.00	-157'400.00
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-16'685'989.20</b>	<b>-15'655'455.55</b>
<b>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>-16'910'181.35</b>	<b>-7'733'613.95</b>
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	-13'739'961.55	-3'813'512.55
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentenbeziehende	5.5	2'034'286.00	-1'793'348.85
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	5.6	-625'849.00	-137'039.00
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-4'578'656.80	-1'989'713.55
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>585'414.35</b>	<b>393'062.20</b>
Versicherungsleistungen		585'414.35	393'062.20
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-539'471.00</b>	<b>-490'943.60</b>
Versicherungsprämien			
Risikoprämien	5.1	-447'684.70	-406'932.30
Kostenprämien	5.1	-49'187.30	-46'147.30
Beiträge an Sicherheitsfonds		-42'599.00	-37'864.00
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-6'537'927.95</b>	<b>-2'610'971.05</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	6.7	<b>21'535'385.34</b>	<b>10'988'834.83</b>
Ertrag auf flüssigen Mitteln		21'855.78	10'061.26
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen		-31'230.80	-14'798.30
übriger Zinsertrag		86.95	-979.95
Netto-Erfolg Wertschriften		22'507'619.02	11'698'529.39
Netto-Erfolg Immobilien Direkte Anlagen		306.50	186'884.65
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8	-963'252.11	-890'862.22
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>1'407.40</b>	<b>1'007.25</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2024 CHF	2023 CHF
<b>Verwaltungsaufwand</b>	7.6	<b>-311'106.12</b>	<b>-329'102.55</b>
Allgemeine Verwaltung		-253'128.91	-260'086.65
Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge		-49'310.50	-61'076.70
Aufsichtsbehörden		-8'666.71	-7'939.20
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b>		<b>14'687'758.67</b>	<b>8'049'768.48</b>
<b>Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve</b>	6.3	<b>-14'687'758.67</b>	<b>-8'049'768.48</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

 *Daniel Dubach*

Präsident Stiftungsrat, 27. März 2025



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

 *Ernst Krupp*

Geschäftsführer  
St. Gallen, 26. März 2025



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

## ANHANG

### 1 Grundlagen und Organisation

#### 1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Personalvorsorge-Stiftung Providus besteht eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Mitarbeitenden der Stifter und mit diesen wirtschaftlich oder finanziell verbundenen Institutionen und Betrieben, sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

#### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SG 0063 eingetragen.

Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

#### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	26.11.2015
Vorsorgereglement	01.01.2024
Organisationsreglement (inkl. Aus- und Weiterbildung Stiftungsrat)	01.01.2024
Anlagereglement	01.01.2024
Reglement über die Wohneigentumsförderung	01.10.2017
Reglement für die Teilliquidation	01.06.2009
Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven	31.12.2021
Entschädigungsreglement	06.11.2023

Das Vorsorgereglement wurde per 01.01.2025 revidiert.

#### 1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Neutraler Präsident</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Daniel Dubach, Obfelden	Präsident	kollektiv zu zweien	31.12.2027
<u>Arbeitgebervertreter</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Thomas Engesser, lic.oec., Mörschwil	Vizepräsident	kollektiv zu zweien	31.12.2027
Urs Burgstaller, St. Gallen	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2027
Antonia Fässler, Appenzell	Mitglied ab 01.04.2024	keine Unterschrift	31.12.2027
<u>Arbeitnehmervertreter</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Olivier Chollet, Thal	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2027
Dr. Ivo Iglowstein, Waldkirch	Mitglied bis 30.04.2024	keine Unterschrift	31.12.2027
Reto Cozzio, Degersheim	Mitglied ab 01.05.2024	keine Unterschrift	31.12.2027
Claudia Mast Schaufelberger, Laupen	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2027
<u>Vertreterin Rentenbeziehende</u> (ohne Stimmrecht)			
Judith Peterli, St. Gallen	Beisitzerin	keine Unterschrift	31.12.2027
<u>weitere zeichnungsberechtigte Personen</u>			
Knupp Ernst, Andwil SG	Geschäftsführer	kollektiv zu zweien	

Adresse Personalvorsorge-Stiftung Providus, Claudiusstrasse 6, 9006 St. Gallen

1.5 **Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde**

Experte für die berufliche Vorsorge	<b>c-alm AG</b> (Vertragspartner) Fabio Resegatti (ausführender Experte) Neumarkt 5, Vadianstrasse 25a, 9000 St. Gallen
Revision	<b>BDO AG, Dott. Franco Poerio</b> Vadianstrasse 59, 9001 St. Gallen
Geschäftsführung	<b>Ernst Knupp GmbH</b> Büelstrasse 24, 9204 Andwil SG
Verwaltung und Buchführung	<b>Assurinvest AG</b> Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus
Aufsichtsbehörde	<b>Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht</b> Poststrasse 28, Postfach 1542, 9001 St. Gallen

1.6 **Angeschlossene Arbeitgeber**

	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Ostschweizer Kinderspital (OKS)	731	723
Stiftung Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St. Gallen (KJPD)	133	118
	<b>864</b>	<b>841</b>

2 Aktive Mitglieder und Rentenbeziehende

2.1 Aktive Versicherte	2024	2023
Stand 01.01.	841	795
Zugänge	168	172
Abgänge	-145	-126
<b>Total Aktive Versicherte</b>	<b>864</b>	<b>841</b>
davon Männer	106	100
davon Frauen	758	741
Veränderung in Personen	23	46
Veränderung in %	2.73%	5.79%

Teilinvaliden werden sowohl als Aktive wie auch als Rentenbeziehende gezählt.

Im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr liegt kein Teilliquidationstatbestand gemäss Teilliquidationsreglement vor.

2.2 Rentenbeziehende	Zu- / Abgänge	31.12.2024	31.12.2023
Altersrenten	+4 / -2	173	171
Ehegattenrenten	- / -	8	8
Invalidenrenten	+2 / -1	16	15
Alterskinderrenten	- / -	1	1
Invaliden-Kinderrenten	+3 / -	8	5
Waisenrenten	- / -	7	7
<b>Total Rentenbezüger</b>	<b>+9 / -3</b>	<b>213</b>	<b>207</b>

Inbegriffen in den Invalidenrentenbeziehenden sind auch Beitragsbefreite, für welche infolge Überversicherung keine Rente ausbezahlt wird.

### 3 Art der Umsetzung des Zwecks

#### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Stiftung sind im Reglement (gültig ab 01.01.2024) im Detail beschrieben. Nachfolgend ist die Übersicht der Leistungen aufgeführt:

##### Bei Erreichen des Schlussalters

- Altersrente
- Alterskinderrenten
- Kapitalabfindung (Alterskapital)

##### Vor Erreichen des Schlussalters

- Partnerrente (Ehegatte / eingetragene Partner und eheähnliche Lebensgemeinschaft)
- Todesfallkapital
- Waisenrente

##### Bei Erwerbsunfähigkeit

- Invalidenrente
- Invalidenkinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

##### Bei Austritt

- Austrittsleistung

#### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersleistungen werden nach dem Beitragsprimat und die Versicherungsleistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat bestimmt. Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen, den Risikoprämien und den Beiträgen für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds. Die Beiträge berechnen sich in Prozenten des versicherten Lohns. Die Versicherten können zwischen drei Sparbeitragsvarianten wählen. Der versicherte Lohn entspricht dem um den Koordinationsabzug reduzierten anrechenbaren Jahresgehalt. Das anrechenbare Jahresgehalt entspricht dem AHV-Jahreslohn. Bei auszubildenden Personen entspricht der versicherte Lohn dem AHV-Jahreslohn. Wiederkehrende Zulagen werden von der Institution angemessen aufgerechnet. Unregelmässige Nebenbezüge und Sozialzulagen bleiben unberücksichtigt. Anderweitig erzielte Löhne werden nicht angerechnet.

Der Koordinationsabzug entspricht 87.5% der gültigen maximalen AHV-Altersrente. Er wird dem Beschäftigungsgrad angepasst.

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
<b>Sparbeiträge</b>				
18 bis 24	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
25 bis 29	7.425%	6.075%	5.075%	4.075%
30 bis 34	9.075%	7.425%	6.425%	5.425%
35 bis 39	10.725%	8.775%	7.775%	6.775%
40 bis 44	12.375%	10.125%	9.125%	8.125%
45 bis 49	13.475%	11.025%	10.025%	9.025%
50 bis 65	14.025%	11.475%	10.475%	9.475%
66 bis 70	4.400%	3.600%	2.600%	1.600%

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
<b>Riskobeiträge</b>				
17 bis 24	0.88%	0.72%	0.72%	0.72%
25 bis 65	1.10%	0.90%	0.90%	0.90%
66 bis 70	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
<b>Verwaltungskostenbeiträge</b>				
17 bis 24	0.22%	0.18%	0.18%	0.18%
25 bis 65	0.55%	0.45%	0.45%	0.45%
66 bis 70	0.22%	0.18%	0.18%	0.18%

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

**Ordentliche Pensionierung**

Gemäss Reglement erfolgt die ordentliche Pensionierung ab dem Jahr 2024 für Frauen und Männer mit Alter 65.

**Vorzeitige Pensionierung**

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Der Vorbezug der Rente führt zu einer lebenslangen Kürzung der jährlichen Altersrente. Der Umwandlungssatz beträgt im ordentlichen Rentenalter am 01.01.2024 5.05% (Alter 65) und wird bis ins Jahr 2025 auf 5.0% reduziert.

**Anpassung der laufenden Renten**

Die Renten wurden im 2024 wie im Vorjahr nicht angepasst.

**Überschussbeteiligung**

Der Stiftungsrat hat im Jahr 2024 ein Beteiligungsmodell "Zinsbarometer" beraten und dessen Umsetzung per 31.12.2024 beschlossen. Es regelt, wie mit Überschüssen umgegangen werden soll. Die aktiven Versicherten wie die Altersrentenbeziehenden sollen in möglichst fairer Weise am Anlageerfolg partizipieren können, wenn der Zieldeckungsgrad übertroffen wird und Freie Mittel vorhanden sind.

Grundsatz

Basis für den zu verteilenden Betrag sind die geschätzten Freien Mittel per Berechnungsstichtag (30.09. des laufenden Jahres). Der zu verteilende Betrag beträgt 80% der erwarteten Freien Mittel.

Alle per Ende Jahr in der Pensionskasse aktiv versicherten Personen haben denselben Anspruch auf einen Zusatzzins auf ihrem Altersguthaben. Bei den Rentenbeziehenden werden die Zinsgarantien aus dem Umwandlungssatz sowie Minderverzinsungen als aktive Versicherte mitberücksichtigt.

Der Stiftungsrat hat am 08.01.2025 beschlossen, einen Zusatzzins von 1.75% zu sprechen und dafür Freie Mittel im Umfang von rund CHF 3 Mio. einzusetzen.

Die Altersguthaben der aktiven Versicherten wurden daher per 31.12.2024 mit einem Zinssatz von 3.75% verzinst. Dieser Zins setzt sich zusammen aus einem Basiszinssatz von 2% (Vorjahr 1.75%) und einem Zusatzzinssatz von 1.75%. Der Zusatzzins von 1.75% wird als einmalige Überschussbeteiligung auch auf dem individuellen Deckungskapital der legitimierten Rentenbeziehenden berechnet und bis Mitte des Jahres 2025 an diese ausbezahlt. Legitimierte Rentenbeziehende sind solche ab dem Pensionierungsjahr 2013 (unter Anrechnung der zwischen den Jahren 2012 und 2017 gutgeschriebenen Besitzstandsgarantie).

## 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

---

### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der Stiftung und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

#### **Wertschriften**

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag.

#### **Fremdwährungen**

Die Bewertung der Fremdwährungen erfolgt zu Umrechnungskursen per Bilanzstichtag.

#### **Immobilien**

Die Liegenschaft Grossackerstrasse 15 wurde im Jahr 2023 verkauft.

#### **Übrige Aktiven**

Die Bilanzierung der übrigen Anlagen und Forderungen sowie der Kontokorrentguthaben erfolgt zu Nominalwerten, vermindert um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen.

#### **Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen**

Bestmögliche Schätzung.

#### **Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen**

Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge.

#### **Sollwert der Wertschwankungsreserve**

Berechnung mit der Value at Risk - Methode mit Berechnungszeitraum von einem Jahr und einer Ausfallwahrscheinlichkeit von 1.5%.

### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als halbautonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Personalvorsorge-Stiftung der Providus das Risiko Alter alleine.

Für die Risiken Tod und Invalidität hat die Vorsorgeeinrichtung per 01.01.2023 einen neuen Rückversicherungsvertrag (Vertrags-Nr. 327827) mit der Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG, Basel, abgeschlossen. Der Vertrag (inkl. Nachtrag 1 vom 01.01.2024) ist gültig bis am 31.12.2027. Tritt die Kündigung nicht spätestens 6 Monate vor Ablauf des Vertrages bei einer Partei ein, so verlängert sich die Dauer stillschweigend um jeweils ein weiteres Jahr.

Die Überschussanteile aus dem Versicherungsvertrag werden gemäss Art. 27 des Vorsorgereglements jeweils der Betriebsrechnung gutgeschrieben und dienen ausschliesslich zur Senkung der Risiko- und Kostenbeiträge.

### 5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

	2024	2023
	CHF	CHF
Rückkaufswert per 31.12. (nicht bilanziert)	3'716'357.55	6'301'794.30

### 5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2024	2023
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Aktive 01.01.	123'569'975.80	117'766'749.70
Sparbeiträge Arbeitnehmer	4'543'926.65	4'236'791.15
Sparbeiträge Arbeitgeber	5'544'262.60	5'164'210.75
Sparbeitragsbefreiungen	142'265.10	60'160.95
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'001'020.00	1'223'887.85
Freizügigkeitseinlagen	14'478'069.55	8'894'210.60
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	40'000.00	40'045.20
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-9'227'457.80	-7'381'812.45
Vorbezüge WEF/Scheidung	-281'205.00	-157'400.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-1'160'937.35	-2'702'924.20
Auflösung infolge Pensionierung	-1'337'167.40	-5'518'680.95
Bonuskapital (Auflösung bei Austritt und Pensionierung)	-2'814.80	-37'203.75
Mutationsverlust	0.00	-7'772.60
Verzinsung des Vorsorgekapitals (Basisverzinsung)	2'466'822.60	1'989'713.55
Verzinsung des Vorsorgekapitals (Zusatzverzinsung)	2'111'834.20	0.00
<b>Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.</b>	<b>141'888'594.15</b>	<b>123'569'975.80</b>
davon Vorsorgekapital Invalide	1'578'671.90	1'162'115.10
<b>Verzinsung des Vorsorgekapitals</b>		
Basisverzinsung (Aktive)	2.00%	1.75%
Zusatzzins (Aktive und legitimierte Rentenbeziehende)	1.75%	0.00%

**Bonuskapital (Bestandteil des Altersguthaben)**

	2024	2023
	CHF	CHF
Bonuskapital 01.01.	100'473.20	137'676.95
Auszahlung im Geschäftsjahr	-2'814.80	-37'203.75
<b>Total Bonuskapital 31.12.</b>	<b>97'658.40</b>	<b>100'473.20</b>
Verzinsung des Bonuskapitals	0.00%	0.00%

Aufgrund einer bestehenden Überdeckung im Jahr 1998 wurde 1999 eine Überschussbeteiligung an die Versicherten beschlossen, welche pro Mitglied eine halbe Jahresrente betrug. Diese Ansprüche werden im Zeitverlauf sukzessive bei Austritt oder im Ereignisfall realisiert, womit sich das dafür notwendige Deckungskapital reduziert. Seit dem Jahr 2003 werden diese Verpflichtungen nicht mehr verzinst.

Der Stiftungsrat hat am 11. November 2024 beschlossen, das Bonuskapital nicht zu verzinsen und es per 01.01.2025 auf das Sparkapital zu übertragen und nicht mehr separat zu führen. Somit wird es inskünftig integral mit dem Altersguthaben verzinst.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>49'315'857.30</b>	<b>45'582'083.70</b>
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.25%	1.00%

Die Altersguthaben der beitragsbefreiten Versicherten sind in diesen Beträgen eingeschlossen.

5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentenbeziehende

	2024	2023
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Rentenbeziehende 01.01.	76'310'093.00	74'425'295.00
Übertrag Sparkapitalien infolge Pensionierung	1'337'167.40	5'518'680.95
Härtefalleistungen / Vorjahr Übertrag Sparkapitalien infolge Todesfall	-91'449.15	91'449.15
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-3'280'004.25	-3'725'332.10
<b>Total Vorsorgekapital Rentenbeziehende 31.12.</b>	<b>74'275'807.00</b>	<b>76'310'093.00</b>
Anzahl Rentenbeziehende 31.12. (Details siehe 2.2)	213	207

Die Rentendeckungskapitalien wurden vom Pensionskassenexperten per 31.12.2024 neu berechnet.

Grundlagen 2024: BVG 2020 (Generationentafel), technischer Zinssatz 1.75%.

Grundlagen 2023: BVG 2020 (Generationentafel), technischer Zinssatz 1.75%.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

**Zusammensetzung der technischen Rückstellungen**

	2024	2023
	CHF	CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste 01.01.	3'046'443.00	2'909'404.00
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	625'849.00	137'039.00
<b>Total Rückstellung für Pensionierungsverluste 31.12.</b>	<b>3'672'292.00</b>	<b>3'046'443.00</b>

**Erläuterungen der technischen Rückstellungen**

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste gleicht künftige versicherungstechnische Verluste aus, die bei Pensionierungen entstehen, wenn der reglementarische Umwandlungssatz über dem versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssatz liegt. Grundlage für die Rückstellung bilden die projizierten Pensionierungsverluste aller aktiven und invaliden Versicherten, welche innerhalb der nächsten 10 Jahre das ordentliche Pensionierungsalter erreichen. Die Projektion wird ohne Austritte, mit realistischer Lohnentwicklung und mit realistischer Kapitalbezugsquote gerechnet.

### 5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2022 erstellt und bezieht sich auf das Jahr 2022. Der Pensionskassenexperte bestätigt folgendes:

#### Finanzielle Sicherheit

Die Pensionskasse verfügt über eine solide finanzielle Sicherheit. Per 31.12.2022 verfügt die Pensionskasse über einen Deckungsgrad von 107.2%. Die Wertschwankungsreserve ist zu 40.6% geäufnet. Die Altersguthaben konnten mit 1.25% verzinst werden.

Die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafel, mit einem technischen Zinssatz von 1.75%. Der technische Zinssatz und die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve werden als angemessen beurteilt.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf. Bei der Verzinsung der Altersguthaben ist aber das Ziel eines Wiederaufbaus der Wertschwankungsreserve zu beachten, wofür die vom Stiftungsrat erlassene Richtlinie "Zielrichtung Verzinsung und Beteiligung" als geeignete Orientierungshilfe dient.

#### Sanierungsfähigkeit

Die Pensionskasse verfügt sowohl mit einer Zinsreduktion als auch mit Sanierungsbeiträgen über gute Sanierungsmöglichkeiten. Bei einer Reduktion der Altersguthabenverzinsung um 1%-Punkt bzw. bei einer Erhebung von Sanierungsbeiträgen in Höhe von 1% der Lohnsumme würde sich die Sollrendite um 0.60%-Punkte bzw. 0.22%-Punkte verringern.

Da keine Unterdeckung vorliegt, besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

#### Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die aktuell gültigen Reglemente wurden gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG durch den Experten für berufliche Vorsorge geprüft und die Bestätigung bei der Aufsicht eingereicht.

#### Laufende Finanzierung

Mit der von uns erwarteten Anlagerendite ist das Leistungsziel einer AGH-Verzinsung von 2.0% finanzierbar. Auch der Umwandlungssatz kann mit der erwarteten Rendite finanziert werden.

Mit dem neuen Rückdeckungsvertrag ab 01.01.2023 ist von einem deutlich tieferen künftigen Versicherungsaufwand auszugehen. Wir empfehlen dem Stiftungsrat eine Senkung der reglementarischen Risikobeiträge zu prüfen und gegebenenfalls den zu erwartenden strukturellen Überschuss aus der Finanzierung der Risikoversicherung zu reduzieren. Weil sich ein allfälliger Finanzierungsüberschuss zugunsten der Pensionskasse auswirkt, hat eine Überprüfung und gegebenenfalls eine Anpassung keine Dringlichkeit.

Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

#### Zielgrösse der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wurde nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk, mit einem Zeithorizont von einem Jahr) gemäss Ziffer 4.3 der FRP 5 geprüft.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

#### Ausblick

Derzeit besteht bei der Pensionskasse kein dringender Handlungsbedarf.

#### Expertenbestätigung

Der Pensionskassen-Experte bestätigt, dass

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Vorsorgeeinrichtung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- technischer Zinssatz 1.75% (Vorjahr 1.75%)
- technische Grundlagen BVG 2020 (Generationentafeln).

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

In der Berichtsperiode sind keine Änderungen von technischen Grundlagen und Annahmen vorgenommen worden.

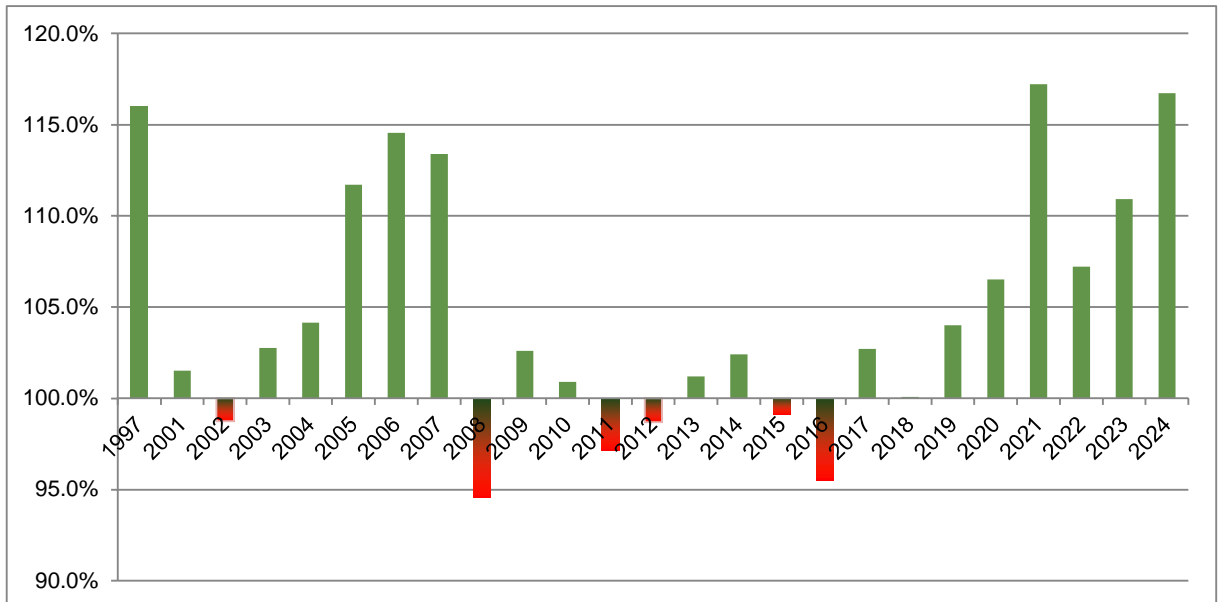
5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital.

Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberbeitragsreserven stellen das verfügbare Vermögen dar.

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Aktiven zu Marktwerten	260'064'802.10	227'829'993.66
- Verbindlichkeiten	-3'154'664.71	-2'279'429.40
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-198'018.43	-436'385.32
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-131'228.51	-131'228.51
<b>Verfügbares Vermögen</b>	<b>256'580'890.45</b>	<b>224'982'950.43</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	141'888'594.15	123'569'975.80
Vorsorgekapital Rentenbeziehende	74'275'807.00	76'310'093.00
Technische Rückstellungen	3'672'292.00	3'046'443.00
<b>Notwendiges Vorsorgekapital</b>	<b>219'836'693.15</b>	<b>202'926'511.80</b>
Unter-/Überdeckung	36'744'197.30	22'056'438.63
<b>Deckungsgrad</b>	<b>116.7%</b>	<b>110.9%</b>

Entwicklung des Deckungsgrads nach Art. 44 BVV2



## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement vom 01.01.2024 festgehalten.

Er hat eine Anlagekommission gewählt. Diese setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Friedlein Walter, Präsident  
Urs Burgstaller, Mitglied  
Dubach Daniel, Mitglied  
Reto Cozzio, Mitglied in spe (gewählt per 01.01.2025)  
Thomas Breitenmoser (beratend)  
Ernst Knupp, Geschäftsführer (beratend).

Anlagen in Aktien und Obligationen werden bei der Credit Suisse (Schweiz) AG, Teil des UBS-Konzerns, über einen Institutional Funds Access-Vertrag bewirtschaftet. Die Credit Suisse (Schweiz) AG, Teil des UBS-Konzerns, untersteht der FINMA.

Die Anlagekommission entscheidet autonom über den Einsatz der im Vertrag definierten Anlagefonds- und Anlagestiftungspalette. Ebenso trifft sie autonome Entscheidungen in allen übrigen Kategorien, wobei sie im Bereich der Immobilien direkt und Ausland sowie der Infrastruktur mit externen Spezialisten zusammenarbeitet. Die Werte werden unter Einhaltung der Ratinganforderungen gemäss Anlagereglement in einem Depot bei der Credit Suisse (Schweiz) AG, Teil des UBS-Konzerns, oder beim Anbieter geführt.

Die Wertschriftenbuchhaltung sowie das Anlagecontrolling werden durch die Complementa AG, Gaiserwaldstrasse 14, 9015 St. Gallen vorgenommen. Es werden ein monatliches Performance-Reporting, ein Quartalsmonitor sowie ein jährlicher Risiko Check-up erstellt.

Die Geschäftspartner bestätigen, dass sie im Jahr 2024 keine Retrozessionen vereinnahmt haben.

Da die Stiftung keine direkt gehaltenen börsenkotierten Schweizer Aktien besass, waren im Jahr 2024 keine Stimmrechte wahrzunehmen. Über die Wahrnehmung der Stimm- und Wahlrechte informiert der Stiftungsrat gestützt auf das Anlagereglement auf der Webseite [www.providus-pk.ch](http://www.providus-pk.ch).

### 6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darstellung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVG)

Das Anlagereglement (gültig ab 01.01.2024) der Stiftung sieht vor, dass eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden kann.

Der Stiftungsrat hat die Erweiterungsmöglichkeit in der Kategorie "Alternative Anlagen" in Anspruch genommen. Alternative Anlagen dürfen gemäss Art. 53 Abs. 4 BVV 2 nur mittels diversifizierter kollektiver Anlagen, diversifizierter Zertifikate oder diversifizierten strukturierten Produkten vorgenommen werden. Bei der Anlage in GREENGOLD 1KG 999.9 FINE ist das Diversifikationskriterium nicht erfüllt und es muss der Erweiterungsartikel von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden. Der Stiftungsrat hat dies mit der Begründung der Nutzung einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Anlageoption im Anlagereglement im Anhang B in Ziffer B.14 geregelt.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Berechnung der Wertschwankungsreserve basiert auf einer stochastischen Simulation und dem Konzept Value at Risk-Ansatz unter Berücksichtigung eines Konfidenzniveaus von 98.5%, einem Anlagehorizont von einem Jahr und der statischen Sollrendite. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird jährlich vom Investment-Controller berechnet und beträgt 17.0% (Vorjahr 16.5%).

<b>Veränderung der Wertschwankungsreserve</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Wertschwankungsreserve 01.01.	22'056'438.63	14'006'670.15
Veränderung über die Betriebsrechnung	14'687'758.67	8'049'768.48
<b>Wertschwankungsreserve 31.12.</b>	<b>36'744'197.30</b>	<b>22'056'438.63</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)</b>	<b>37'372'000.00</b>	<b>33'483'000.00</b>
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	627'802.70	11'426'561.37
Verpflichtungen (Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen)	219'836'693.15	202'926'511.80
Gebuchte Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	16.7%	10.9%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	17.0%	16.5%

Es besteht eine eingeschränkte Risikofähigkeit, weil die reglementarisch notwendigen Rückstellungen für Wertschwankungsreserven nicht vollständig gebildet werden konnten.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorien gemäss Anlagereglement	31.12.2024	Kollektiv 31.12.2024	Total per 31.12.2024	in % der Aktiven	Total per 31.12.2023	in % der Aktiven	Strategie 01.01.2024	Bandbreite
	CHF	CHF	CHF	%		%	%	%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	315'656	0	315'656	0.1%	910'556	0.4%	---	---
Anlagen beim Arbeitgeber	794'324	0	794'324	0.3%	0	0.0%	---	---
Liquidität / Geldmarkt CHF	9'879'271	3'947'711	13'826'982	5.3%	19'743'399	8.7%	2%	0 - 15%
<i>davon in CHF</i>	9'615'429	3'750'000	13'365'429	5.1%	19'155'571	8.4%		
<i>davon in FW</i>	263'842	197'711	461'553	0.2%	587'828	0.3%		
Obligationen in CHF	0	53'932'254	53'932'254	20.7%	44'329'143	19.5%	21%	18 - 24%
Obligationen FW (hedged in CHF)	0	7'991'974	7'991'974	3.1%	6'139'846	2.7%	4%	2 - 8%
Aktien Schweiz	0	23'373'080	23'373'080	9.0%	22'603'581	9.9%	10%	7 - 13%
Aktien Ausland	0	69'337'026	69'337'026	26.7%	51'366'737	22.5%	26%	22 - 30%
Immobilien	0	61'870'375	61'870'375	23.8%	62'320'119	27.4%		
<i>davon Inland</i>	0	53'685'387	53'685'387	20.6%	51'964'076	22.8%	23%	13 - 30%
<i>davon Ausland hedged in CHF</i>		8'184'988	8'184'988	3.1%	10'356'043	4.5%	4%	2 - 6%
Infrastrukturanlagen (hedged in CHF)		16'078'607	16'078'607	6.2%	11'257'869	4.9%	6%	0 - 8%
Gold (unhedged)	12'544'524		12'544'524	4.8%	9'158'744	4.0%	4%	2 - 6%
<b>Total Aktiven</b>	<b>23'533'776</b>	<b>228'539'053</b>	<b>260'064'802</b>	<b>100.0%</b>	<b>227'829'994</b>	<b>100.0%</b>	100%	

Kategoriebegrenzung nach Art. 55 BVV2	Total per 31.12.2024	in % der Aktiven	Total per 31.12.2023	in % der Aktiven	Kategoriebegrenzungen gemäss BVV2
	CHF	%	CHF	%	
Aktien Schweiz	23'373'080		22'603'581		
Aktien Ausland	69'337'026		51'366'737		
<b>Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. b)</b>	<b>92'710'106</b>	<b>35.6%</b>	<b>73'970'318</b>	<b>32.5%</b>	50%
Immobilien Schweiz	53'685'387		51'964'076		
Immobilien Ausland	8'184'988		10'356'043		10%
<b>Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. c)</b>	<b>61'870'375</b>	<b>23.8%</b>	<b>62'320'119</b>	<b>27.4%</b>	30%
Alternative Anlagen	12'544'524		9'158'744		
<b>Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. d)</b>	<b>12'544'524</b>	<b>4.8%</b>	<b>9'158'744</b>	<b>4.0%</b>	15%
Liquidität / Geldmarkt FW	461'553		587'828		
Aktien Ausland	69'337'026		51'366'737		
<b>Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. e)</b>	<b>69'798'578</b>	<b>26.8%</b>	<b>51'954'565</b>	<b>22.8%</b>	30%
Infrastrukturanlagen	16'078'607		11'257'869		
<b>Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. f)</b>	<b>16'078'607</b>	<b>6.2%</b>	<b>11'257'869</b>	<b>4.9%</b>	10%

Die Anlagerichtlinien gemäss Art. 54, 54a, 54b und 55 BVV2 sind im Berichtsjahr bei den einzelnen Anlagekategorien eingehalten.

### 6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag bestanden vier offene Devisenterminkontrakte (DTs) zur Währungsabsicherung der Anlagen in Infrastruktur. Die Details zur nachfolgenden Übersicht sind im BVV2 Report aufgeführt, welcher Bestandteil des Berichts der Anlagekommission zur Vermögensverwaltung ist.

			<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
			CHF	CHF
<u>Termingeschäfte</u>	<u>Forderung</u>	<u>Verpflichtung</u>		
EUR	5'251'056.60	-5'289'465.10	-38'408.50	64'098.55
GBP	132'421.68	-133'313.33	-891.65	1'956.12
USD	6'937'392.90	-7'017'120.39	-79'727.49	130'386.26
AUD	769'941.20	-770'390.10	-448.90	7'946.23
<b>Total offene derivative Finanzinstrumente</b>			<b>-119'476.54</b>	<b>204'387.16</b>

### 6.6 Offene Kapitalzusagen

Per Bilanzstichtag besteht folgende offene Kapitalzusage

	<u>Commitment</u>	<u>Abgerufen</u>	<u>offene Kapitalzusage</u>
MACQUARIE MIRA Infrastructure Global Solution II Fonds	USD 5'000'000	USD 4'650'224.60	USD 349'775.40

### 6.7 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

		<b>2024</b>	<b>2023</b>
		CHF	CHF
Netto-Erfolg auf flüssigen Mitteln + Geldmarktanlagen	6.7.1	-737'689.27	769'111.49
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen		-31'230.80	-14'798.30
Übriger Zinsertrag		86.95	-979.95
Netto-Erfolg Obligationen	6.7.1	2'655'081.87	2'563'427.60
Netto-Erfolg Aktien Schweiz	6.7.1	1'392'665.96	1'434'768.20
Netto-Erfolg Aktien Ausland	6.7.1	11'659'127.57	6'363'331.97
Netto-Erfolg Infrastrukturanlagen	6.7.1	2'570'841.17	377'662.70
Netto-Erfolg Alternative Anlagen	6.7.1	3'385'780.00	284'540.00
Netto-Erfolg Immobilien Indirekte Anlagen	6.7.1	-437'195.99	-1'190'535.59
Netto-Erfolg Immobilien Direkte Anlagen	6.7.1	2'040'863.49	1'106'284.28
Netto-Erfolg Liegenschaften	6.7.2	306.50	186'884.65
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8.1	-963'252.11	-890'862.22
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>		<b>21'535'385.34</b>	<b>10'988'834.83</b>

### Performance des Gesamtvermögens

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	227'829'993.66	210'770'578.80
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	260'064'802.10	227'829'993.66
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	<u>243'947'397.88</u>	<u>219'300'286.23</u>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	<u>21'535'385.34</u>	<u>10'988'834.83</u>
<b>Performance auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>8.83%</b>	<b>5.01%</b>

Die Performance auf dem Gesamtvermögen entspricht dem Netto-Ergebnis der Vermögensanlage in Prozenten des ungewichteten durchschnittlichen Bestands aller Aktiven.

## 6.7.1 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Zinsertrag	201'562.37	152'161.83
Kurserfolg (Devisen)	28'691.21	848.52
Kurserfolg Geldmarktanlagen	-967'942.85	616'101.14
<b>Total Netto-Erfolg auf flüssigen Mitteln + Geldmarktanlagen</b>	<b>-737'689.27</b>	<b>769'111.49</b>
Zinsertrag	767'204.60	657'010.75
Kurserfolg	1'886'558.87	1'905'468.87
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	1'318.40	947.98
<b>Total Netto-Erfolg aus Obligationen CHF</b>	<b>2'655'081.87</b>	<b>2'563'427.60</b>
Dividendenertrag	636'286.70	646'431.65
Kurserfolg	755'911.80	787'884.48
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	467.46	452.07
<b>Total Netto-Erfolg aus Aktien Schweiz</b>	<b>1'392'665.96</b>	<b>1'434'768.20</b>
Dividendenertrag	1'165'083.10	970'639.65
Kurserfolg	10'482'988.54	5'383'947.71
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	11'055.93	8'744.61
<b>Total Netto-Erfolg aus Aktien Ausland</b>	<b>11'659'127.57</b>	<b>6'363'331.97</b>
Ertrag	996.06	1'345.73
Kurserfolg	2'267'319.31	214'152.37
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	302'525.80	162'164.60
<b>Total Netto-Erfolg aus Infrastrukturanlagen</b>	<b>2'570'841.17</b>	<b>377'662.70</b>
Kurserfolg	3'385'780.00	284'540.00
<b>Total Netto-Erfolg aus Alternative Anlagen</b>	<b>3'385'780.00</b>	<b>284'540.00</b>
Ertrag	87'554.75	83'259.65
Kurserfolg	-671'055.13	-1'438'805.61
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	146'304.39	165'010.37
<b>Total Netto-Erfolg aus Immobilien Indirektanlagen</b>	<b>-437'195.99</b>	<b>-1'190'535.59</b>
Ertrag	0.00	107'392.50
Kurserfolg	1'735'249.74	647'888.13
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	305'613.75	351'003.65
<b>Total Netto-Erfolg aus Immobilien Direktanlagen</b>	<b>2'040'863.49</b>	<b>1'106'284.28</b>
<b>Zusammenfassung Netto-Erfolg Wertschriften</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Total Erträge inkl. Kurserfolg Devisen	1'919'435.94	3'235'191.42
Total Kurserfolge	19'842'753.13	7'785'075.95
Total Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	767'285.73	688'323.28
<b>Total Netto-Erfolg Wertschriften inkl. flüssige Mittel</b>	<b>22'529'474.80</b>	<b>11'708'590.65</b>

## 6.7.2 Erläuterung zum Netto-Erfolg Immobilien im Direktbesitz

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Liegenschaftenaufwand Grossackerstrasse 15	0.00	-3'236.80
Liegenschaftenerlös Miete OKS	0.00	71'080.00
Aufwand Verkauf Liegenschaft	0.00	-48'758.55
Verkaufserlös Liegenschaften	0.00	420'000.00
Grundstückgewinnsteuer	306.50	-252'200.00
<b>Total Netto-Erfolg Immobilien im Direktbesitz</b>	<b>306.50</b>	<b>186'884.65</b>

6.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

6.8.1 Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	2024 CHF	2023 CHF
Aufteilung:		
Obligationen CHF	1'318.40	947.98
Aktien Schweiz	467.46	452.07
Aktien Ausland	11'055.93	8'744.61
Infrastrukturanlagen	302'525.80	162'164.60
Immobilien Indirektanlagen	146'304.39	165'010.37
Immobilien Direktanlagen	305'613.75	351'003.65
<b>Total Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen</b>	<b>767'285.73</b>	<b>688'323.28</b>

Der Anstieg der Kostenkennzahlen hängt zur Hauptsache mit den höheren Kostenquoten bei den Infrastrukturanlagen zusammen.

Total Vermögensverwaltungskosten	2024 CHF	2023 CHF
Vermögensverwaltungskosten (Vorjahr inkl. ALM-Analyse)	191'130.33	200'342.39
Courtage, Bankspesen, Depotgebühren	4'836.05	2'196.55
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	767'285.73	688'323.28
<b>Total Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>963'252.11</b>	<b>890'862.22</b>

6.8.2 in % der kostentransparenten Vermögensanlagen **0.37%** **0.39%**

6.8.3 Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen am Total der Vermögensanlagen)	2024 CHF	2023 CHF
<b>Vermögensanlagen</b>		
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	260'008'627.05	227'772'279.46
davon:		
Kostentransparente Vermögensanlagen	260'008'627.05	227'772'279.46
Intransparente Anlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV2	0.00	0.00
<b>Kostentransparenzquote</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>

6.9 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

<b>Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
	CHF	CHF
Kontokorrent-Forderung OKS	794'324.30	0.00
<b>Total Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>794'324.30</b>	<b>0.00</b>

Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge werden in der Regel monatlich (OKS) bzw. quartalsweise (KJPD) überwiesen. Es werden daher keine Kontokorrentzinsen erhoben.

Beim Kontokorrent-Ausstand per 31.12.2024 handelt es sich um die Beiträge des OKS für den Dezember 2024, welche am 10.01.2025 beglichen wurden.

Abgesehen davon sind keine Anlagen bei den Arbeitgeberfirmen getätigt worden.

<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven 01.01.	131'228.51	131'228.51
Verzinsung	0.00	0.00
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven 31.12.</b>	<b>131'228.51</b>	<b>131'228.51</b>
davon ohne Verwendungsverzicht	131'228.51	131'228.51
davon Arbeitgeberbeitragsreserve OKS	104'052.39	104'052.39
davon Arbeitgeberbeitragsreserve KJPD	27'176.12	27'176.12

Die Arbeitgeberbeitragsreserve wurde im Berichtsjahr mit 0% verzinst (Vorjahr 0%).

## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
<b>7.1 Forderungen gegenüber Dritten</b>		
	CHF	CHF
Eidg. Steuerverwaltung (VST)	259'394.15	852'841.62
KK Rückversicherer (Helvetia)	86.95	0.00
<b>Total Forderungen gegenüber Dritten</b>	<b>259'481.10</b>	<b>852'841.62</b>
<b>7.2 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		
	CHF	CHF
Versicherungsleistungen	56'175.05	57'714.20
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>56'175.05</b>	<b>57'714.20</b>
<b>7.3 Andere Verbindlichkeiten</b>		
	CHF	CHF
Quellensteuern	11'286.25	879.65
Mietzinseinnahmen OKS für St. Galler Pensionskasse (SGPK)	0.00	7'108.00
AHV/IV/EO/ALV-Beiträge	0.00	396.85
Beiträge an Sicherheitsfonds	42'599.00	37'864.00
Rentenzahlungen	651.00	0.00
<b>Total andere Verbindlichkeiten</b>	<b>54'536.25</b>	<b>46'248.50</b>
<b>7.4 Passive Rechnungsabgrenzung</b>		
	CHF	CHF
Gebühren Aufsichtsbehörde	7'500.00	7'100.00
Honorar Geschäftsführung	0.00	13'280.40
Beratungsaufwand	0.00	6'731.25
Honorar Revision	9'400.00	15'000.00
Honorar PK-Experte	0.00	10'527.70
Reglementarische Stiftungsratsentschädigungen	0.00	22'782.60
Kosten für Aus- und Weiterbildung	480.00	0.00
übriger Verwaltungsaufwand	1'602.00	4'389.75
Vermögensverwaltungskosten	71'689.53	63'477.22
Versicherungsleistungen	96'600.00	107'204.80
Versicherungsprämien	10'746.90	10'891.60
Einkauf Hinterlassenenleistungen bei Helvetia	0.00	175'000.00
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>198'018.43</b>	<b>436'385.32</b>
<b>7.5 Ausserreglementarische Leistungen</b>		
	CHF	CHF
Bonuskapital bei Pensionierungen	5.2 2'814.80	37'203.75
Härtefalleleistungen	5.5 91'449.15	0.00
Überschussbeteiligung legitimierte Rentenbeziehende	3.3 247'190.00	0.00
<b>Total Ausserreglementarische Leistungen</b>	<b>341'453.95</b>	<b>37'203.75</b>

Der Stiftungsrat hat am 14.05.2024 eine Härtefalleistung behandelt. Es handelt sich dabei um einen Antrag auf Verzicht der Leistungskürzung infolge Überversicherung eines Witwers mit fünf minderjährigen Kindern. Der Stiftungsrat hat der Auszahlung des vorhandenen Altersguthabens in der Höhe von TCHF 91 im Sinne einer Vorab-Kapitalleistung zugestimmt. Allfällige spätere Hinterlassenenansprüche werden mit der bereits erfolgten Kapitalleistung verrechnet.

7.6 Verwaltungsaufwand	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	CHF	CHF
Pensionskassenverwaltung - extern	107'560.65	101'776.50
Pensionskassenverwaltung - OKS	34'858.70	35'928.65
Geschäftsführung - extern	35'000.00	43'280.40
Beratungs- / Personalaufwand	27'025.00	26'925.00
Stiftungsratsentschädigungen	24'284.45	27'108.45
Mietaufwand	6'486.00	6'462.00
Aus- und Weiterbildung	3'580.00	4'057.50
Honorar Revision (Abgrenzung Vorjahr zu hoch)	9'361.05	20'893.80
Honorar PK-Experte	39'949.45	40'182.90
Kosten für Aufsichtsbehörden	8'666.71	7'939.20
Gebühren Handelsregisteramt	131.00	88.00
Übriger Verwaltungsaufwand	14'203.11	14'460.15
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>311'106.12</b>	<b>329'102.55</b>

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

---

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2023 am 14.08.2024 mit folgender Bemerkung genehmigt:

Im Berichtsjahr wurden die Bandbreiten gemäss Anhang a des Anlagereglements gültig ab 01.09.2021 für die Anlagekategorien Obligationen in CHF und Obligationen in Fremdwährungen verletzt. Der Stiftungsrat hält in Ziffer 6.4 des Anhangs zur Jahresrechnung fest, dass die Bandbreitenverletzung aufgrund der Anpassung der Anlagestrategie per 1. Januar 2024 erfolgte. Die Aufsichtsbehörde nimmt diese Ausführungen des Stiftungsrates zur Kenntnis. Gegenwärtig sind keine Massnahmen angezeigt.

## 9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

---

Alle relevanten Informationen gehen aus der Jahresrechnung hervor.

## 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

---

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, welche die Finanzierung der Vorsorge und die Beurteilung der Jahresrechnung beeinflussen würden.

  
*Daniel Dubach*  
Präsident Stiftungsrat, 27. März 2025  
 **QES** Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

  
*Ernst Krupp*  
Geschäftsführer  
St. Gallen, 26. März 2025  
 **QES** Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

## 5. Statistik der Stiftung

**Personalvorsorge-Stiftung Providus  
Entwicklung seit 2012**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Versicherten-Statistik</b>													
Anzahl Aktive am 31.12.	642	669	684	688	710	717	744	771	778	791	795	841	864
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)	110	120	122	127	136	146	153	165	170	175	187	194	197
- davon Altersrenten	93	100	106	109	116	123	129	141	148	154	165	171	173
- davon Invalidenrenten	10	13	12	14	16	17	18	18	17	16	16	15	16
- davon Hinterbliebenenrenten	7	7	4	4	4	6	6	6	5	5	6	8	8
<b>Bilanzenentwicklung</b>													
Bilanzsumme	115'091'680	126'925'740	138'575'358	143'441'497	150'009'263	166'314'449	170'190'022	193'848'566	204'033'268	226'405'682	210'770'579	227'829'994	260'064'802
Arbeitgeber-Beitragsreserven	181'034	170'764	147'864	150'491	126'430	127'695	128'971	131'229	131'229	131'229	131'229	131'229	131'229
Vorsorgekapital der Aktiven	67'282'720	72'811'447	79'557'534	85'789'999	91'569'568	96'707'905	104'192'390	107'553'486	109'177'568	118'456'020	117'766'750	123'569'976	141'888'594
Altersguthaben nach BVG	28'805'744	30'654'124	32'918'846		37'113'165	38'446'126	40'756'473	41'841'038	43'059'008	45'395'275	44'158'314	45'582'084	49'315'857
Vorsorgekapital der Rentner	46'116'091	48'029'726	50'293'872	52'678'147	58'067'360	61'617'152	63'070'638	68'414'991	73'494'986	70'547'306	74'425'295	76'310'093	74'275'807
<b>Technische Rückstellungen</b>	<b>2'269'927</b>	<b>3'824'669</b>	<b>4'717'903</b>	<b>3'493'254</b>	<b>5'783'069</b>	<b>1'990'895</b>	<b>1'499'960</b>	<b>7'429'911</b>	<b>5'515'476</b>	<b>3'054'495</b>	<b>2'909'404</b>	<b>3'046'443</b>	<b>3'672'292</b>
<b>Wertschwankungsreserven</b>	<b>0</b>	<b>1'430'635</b>	<b>3'235'237</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4'200'503</b>	<b>102'128</b>	<b>7'411'853</b>	<b>12'313'276</b>	<b>33'023'941</b>	<b>14'006'670</b>	<b>22'056'439</b>	<b>36'744'197</b>
<b>Stiftungskapital / Unterdeckung</b>	<b>-1'402'574</b>	<b>3'000</b>	<b>3'000</b>	<b>-1'242'110</b>	<b>-6'983'541</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Eckdaten</b>													
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital	1.50%	2.00%	2.00%	1.75%	0.50%	1.00%	1.00%	1.75%	1.00%	2.00%	1.25%	1.75%	1.75%
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital	1.50%	2.00%	2.00%	1.75%	0.50%	1.00%	1.00%	1.75%	1.00%	2.00%	1.25%	1.75%	1.75%
BVG-Mindestzinssatz	1.50%	1.50%	1.75%	1.75%	1.25%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Technischer Zinssatz	3.50%	3.50%	3.00%	2.75%	2.25%	2.25%	2.25%	2.00%	1.75%	1.75%	1.75%	1.75%	1.75%
Umwandlungssatz Alter 65	6.40%	6.40%	6.40%	6.40%	6.25%	6.10%	5.95%	5.80%	5.65%	5.50%	5.35%	5.20%	5.05%
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren													
Performance auf Gesamtvermögen	7.90%	6.90%	6.18%	-0.55%	3.41%	8.09%	-1.61%	10.59%	4.12%	9.10%	-6.92%	5.01%	8.83%
Aktienanteil in % der Bilanzsumme	28.00%	30.00%	30.00%	32.30%	33.80%	32.60%	31.30%	34.40%	34.60%	35.70%	31.60%	32.50%	35.60%
<b>Deckungsgrad Art. 44 BVV2</b>	<b>98.79%</b>	<b>101.15%</b>	<b>102.41%</b>	<b>99.12%</b>	<b>95.51%</b>	<b>102.60%</b>	<b>100.10%</b>	<b>104.00%</b>	<b>106.50%</b>	<b>117.20%</b>	<b>107.20%</b>	<b>110.90%</b>	<b>116.70%</b>
<b>Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen</b>													
Vermögensverwaltungskosten (VVK 1)	194'762	637'338	628'101	459'823	394'588	565'456	644'413	685'539	750'486	890'347	1'017'699	890'862	963'252
Verwaltungskosten	281'406	286'186	389'469	350'130	369'435	358'444	355'960	309'131	308'891	310'073	315'711	329'103	311'106
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK 1)	633	1'170	1'262	994	903	1'071	1'115	1'063	1'117	1'243	1'358	1'179	1'201
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK	374	363	483	430	437	415	397	330	326	321	321	318	293

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staatsgarantie und ohne Vollversicherungsabgabe

**Personalvorsorge-Stiftung Providus  
Entwicklung seit 2012**

	Swisscantomstudie		Swisscantomstudie									
<b>Versicherten-Statistik</b>												
Anzahl Aktive am 31.12.	Anzahl teilnehmende Kassen											
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)	437	467	507	535	531	520	514	475	472			
- davon Altersrenten												
- davon Invalidenrenten												
- davon Hinterbliebenenrenten												

<b>Bilanzentwicklung</b>											
Bilanzsumme											
Arbeitgeber-Beitragsreserven											
Vorsorgekapital der Aktiven											
Altersguthaben nach BVG											
Vorsorgekapital der Rentner											
<b>Technische Rückstellungen</b>											
<b>Wertschwankungsreserven</b>											
<b>Stiftungskapital / Unterdeckung</b>											

<b>Eckdaten</b>	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital												
Zinssatz für überobligatorisches Sparkapital	2.55%	2.06%	1.72%	2.50%	1.55%	2.64%	2.03%	4.25%	1.90%	2.44%	4.30%	
BVG-Mindestzinssatz												
Technischer Zinssatz	2.76%	2.47%	2.19%	1.98%	1.92%	1.71%	1.59%	1.46%	1.52%	1.55%	1.54%	
Umwandlungssatz Alter 65	6.34%	6.25%	6.13%	6.00%	5.87%	5.73%	5.63%	5.52%	5.43%	5.37%	5.31%	5.30%
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren					5.45%	5.38%	5.30%	5.25%	5.23%	5.23%	5.25%	
Performance auf Gesamtvermögen	7.31%	1.13%	3.58%	7.64%	-2.81%	10.85%	3.97%	5.39%	-8.80%	5.10%	7.60%	
Aktienanteil in % der Bilanzsumme	29.40%	30.10%	30.70%	32.10%	29.30%	31.60%	32.70%	33.70%	31.10%	32.10%	33.00%	
<b>Deckungsgrad Art. 44 BVV2</b>	113.60%	110.40%	109.70%	114.40%	108.70%	113.90%	116.10%	122.10%	110.10%	113.50%	117.00%	
<b>Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen</b>												
Vermögensverwaltungskosten (VVK) 1)												
Verwaltungskosten												
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK 1)	1098	1112	1160	1073	1212	1211	1157	1294	1226	1216	1239	
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK	345	331	352	346	313	336	357	346	327	327	330	

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staat

**Personalvorsorge-Stiftung Providus  
Entwicklung seit 2012**

<b>Oberaufsichtskomitee Oberaufsichtskommission</b>	
<b>Versicherten-Statistik</b>	Bericht finanzielle Lage Bericht finanzielle Lage
Anzahl Aktive am 31.12.	Bericht finanzielle Lage Bericht finanzielle Lage
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)	aller Vorsorgeeinrichtungen aller Vorsorgeeinrichtungen
- davon Altersrenten	
- davon Invalidenrenten	
- davon Hinterbliebenenrenten	

<b>Bilanzentwicklung</b>	
Bilanzsumme	
Arbeitgeber-Beitragsreserven	
Vorsorgekapital der Aktiven	
Altersguthaben nach BVG	
Vorsorgekapital der Rentner	
<b>Technische Rückstellungen</b>	
<b>Wertschwankungsreserven</b>	
<b>Stiftungskapital / Unterdeckung</b>	

	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>2)</sup>	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Eckdaten</b>											
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital											
Zinssatz für überobligatorisches Sparkapital	2.26%	1.95%	1.54%	1.95%	1.46%	2.40%	1.84%	3.69%	1.90%	2.31%	3.76%
BVG-Mindestzinssatz											
Technischer Zinssatz	2.91%	2.66%	2.43%	2.22%	2.10%	1.88%	1.74%	1.62%	1.72%	1.76%	1.77%
Umwandlungssatz Alter 65											
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren			5.63%	5.47%	5.40%	5.34%	5.28%	5.23%	5.21%	5.18%	5.18%
Performance auf Gesamtvermögen	6.20%	0.70%	3.60%	6.90%	-2.80%	10.40%	4.40%	8.00%	-9.20%	5.20%	7.40%
Aktienanteil in % der Bilanzsumme											
<b>Deckungsgrad Art. 44 BVV2</b>	109.50%	106.80%	107.10%	110.80%	106.40%	111.60%	113.50%	118.50%	107.00%	110.30%	114.70%
<b>Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen</b>	108.50%	105.10%	106.20%	109.60%	105.50%	111.20%	115.00%	118.80%	107.10%	110.70%	115.20%
Vermögensverwaltungskosten (VVK) <sup>1)</sup>											
Verwaltungskosten											
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK <sup>1)</sup>											
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK											

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staat

**Personalvorsorge-Stiftung Providus  
Entwicklung seit 2012**

Versicherten-Statistik
Anzahl Aktive am 31.12.
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)
- davon Altersrenten
- davon Invalidenrenten
- davon Hinterbliebenenrenten

Bilanzentwicklung
Bilanzsumme
Arbeitgeber-Beitragsreserven
Vorsorgekapital der Aktiven
Altersguthaben nach BVG
Vorsorgekapital der Rentner
<b>Technische Rückstellungen</b>
<b>Wertschwankungsreserven</b>
<b>Stiftungskapital / Unterdeckung</b>

Eckdaten	2017 - Providus	2018 - Providus	2019 - Providus	2020 - Providus	2021 - Providus	2022 - Providus	2023 - Providus	2024 - Providus
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital								
Zinssatz für überobligatorisches Sparkapital								
BVG-Mindestzinssatz								
Technischer Zinssatz								
Umwandlungssatz Alter 65								
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren								
Performance auf Gesamtvermögen								
Aktienanteil in % der Bilanzsumme								
<b>Deckungsgrad Art. 44 BVV2</b>	102.60%	100.10%	104.00%	106.50%	107.20%	107.20%	110.90%	116.70%
<b>Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen</b>	102.40%	99.50%	104.00%	108.20%	108.20%	107.00%	111.10%	116.50%
Vermögensverwaltungskosten (VVK) 1)								
Verwaltungskosten								
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK 1)								
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK								

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staa